



GKV-Bündnis für  
**GESUNDHEIT**

# KGC - Newsletter

## Kommunale Gesundheitsförderung

Rheinland-Pfalz

März, 2022

Sehr geehrte Interessierte,

vielen Dank für Ihr Abonnement unseres **KGC - Newsletter Kommunale Gesundheitsförderung**. Wir, die Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit (KGC) in Rheinland-Pfalz, werden Sie regelmäßig über Veranstaltungen und Neuigkeiten zu den Themen **Kommunale Gesundheitsförderung** und **Gesundheitliche Chancengleichheit** sowie **Qualitätsentwicklung in der soziallagenbezogenen Gesundheitsförderung** informieren.

Haben Sie den Newsletter weitergeleitet bekommen? → Um keine weiteren Newsletter zu verpassen haben Sie die Möglichkeit sich [hier](#) direkt anzumelden.

### Inhalt

- (1) Jetzt anmelden! Online-Lernwerkstatt Good Practice-Kriterien, 12. April 2022
- (2) Online Kongress Armut und Gesundheit „Was jetzt zählt“, 22.-24. März 2022
- (3) Digitale Sprechstunde für Fachkräfte, die Kinder psychisch und suchtbelasteter Eltern unterstützen
- (4) Start der Bewerbungsphase für das Programm „Engagiertes Land“ der DSEE



11/  
2022

## **(1) Jetzt anmelden! Online-Lernwerkstatt Good Practice-Kriterien, 12. April 2022**

---



Am 12. April 2022 findet eine Good Practice-Lernwerkstatt der Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit (KGC) statt. Schwerpunktthema der Veranstaltung ist das **Qualitätskriterium „Zielgruppenbezug“**.

Im Rahmen der Veranstaltung erhalten Sie neben dem fachlichen Input zu den Good Practice-Kriterien die Möglichkeit, sich mit anderen Teilnehmenden in digitalen Kleingruppen auszutauschen. Zusätzlich bekommen Sie durch zwei Praxisbeispiele einen Einblick in die Arbeit des Verbandes Alleinerziehender Mütter und Väter Landesverband Rheinland-Pfalz e.V. (VAMV) und in die Beratungsstelle Jungen\* im Blick des GesundheitsLadens e.V. aus Stuttgart.

Die Lernwerkstätten richten sich insbesondere an Multiplikator\*innen aus dem kommunalen Raum, Bildung und Soziale Arbeit in Rheinland-Pfalz sowie an Interessierte, die noch keine Berührungspunkte mit der sozillagenbezogenen Gesundheitsförderung haben.

Anmelden können Sie sich bis zum 05.04.2022. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt. [Hier gelangen Sie zur Anmeldung](#) und zu weiteren Informationen. [Den Programmflyer der Lernwerkstatt](#) können Sie hier einsehen.

## **(2) Online Kongress Armut und Gesundheit „Was jetzt zählt“, 22.-24. März 2022**

---

Das Anmeldeverfahren für den Kongress Armut und Gesundheit 2022 ist weiterhin online. Unter dem Motto „Was jetzt zählt“ findet der 27. Kongress pandemiebedingt in digitaler Form statt.

In mehr als hundert Veranstaltungen und mehreren kostenfreien Sonderveranstaltungen richten die Teilnehmenden den Blick in die Zukunft und fragen, wie diese nach der Pandemie zu gestalten ist. Die Satellitentagung "Der ÖGD, ein moderner Public Health-Dienst" wird durch Gesundheit Berlin-Brandenburg am 21. März 2022 ausgerichtet und blickt diesmal auf die Erfordernisse für eine Modernisierung des ÖGD in der Zeit nach der Pandemie. Die Teilnahme an der Satellitenveranstaltung ist kostenfrei.

Seit dem 1. März 2022 können Sie sich Ihr persönliches Programm erstellen und sich für die einzelnen Fachforen und Seminare anmelden. Ausführliche Informationen zum Kongress Armut und Gesundheit erhalten sie auf der [Homepage Armut und Gesundheit](#). Die Anmeldung und das Programm finden Sie [hier](#).

### **(3) Digitale Sprechstunde für Fachkräfte, die Kinder psychisch und suchtselasteter Eltern unterstützen**

---

Das Nationale Zentrum Frühe Hilfen (NZFH) bietet in Kooperation mit dem Universitätsklinikum Ulm, Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie (Prof. Dr. phil. Ute Ziegenhain), im Jahr 2022 digitale Sprechstunden für Fachkräfte an, die Säuglinge und Kleinkinder mit psychisch und suchtselasteten Eltern betreuen. Familien, in denen ein Elternteil psychisch oder suchtkrank ist, haben meist einen erhöhten Unterstützungsbedarf. Zudem gefährden diese Erkrankungen mitunter die gesunde Entwicklung der Kinder.



Ziel der Online-Sprechstunde ist es, die interdisziplinäre Unterstützung und Versorgung von Säuglingen und Kleinkindern mit psychisch und suchtselasteten Eltern zu fördern und dabei Fachkräfte unterschiedlicher Disziplinen zu vernetzen. Die Themen orientieren sich am Bedarf der Fachkräfte; eigene Themen und Fragen können eingebracht werden. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Nähere Informationen finden Sie auf der [Homepage des Nationalen Zentrums Frühen Hilfen](#). Themen und Termine der nächsten Sprechstunden sowie Infos zu den Anmeldeöglichkeiten erhalten Sie auf der [Projekt-Website](#).

### **(4) Start der Bewerbungsphase für das Programm „Engagiertes Land“ der DSEE**

---

Das Programm „Engagiertes Land“ der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) unterstützt den Aufbau sektorenübergreifender Netzwerke, die in strukturschwachen ländlichen Räumen gute Rahmenbedingungen für Engagement, Ehrenamt und Beteiligung schaffen. Dabei wird der Blick auf die besonderen Bedarfe strukturschwacher ländlicher Räume gerichtet.

Das Netzwerk, das im Oktober 2021 mit den ersten 20 engagierten Orten startete, soll stetig wachsen. Ab 2022 werden daher weitere Teilnehmende in das Programm aufgenommen. Die Teilnehmenden können sowohl durch den Austausch untereinander als auch von dem breiten überregionalen Netzwerk der DSEE profitieren. Sie erhalten durch das Programm eine finanzielle Förderung und werden außerdem mit bedarfsorientierten Angeboten der Prozessbegleitung und Moderation, mit Dorfwerkstätten des Thünen-Instituts und mit Qualifizierungsangeboten der DSEE unterstützt.

Eine Online-Programmvorstellung am 7. März von 17:00 bis 18:00 Uhr und am 17. März 18:00 bis 19:00 Uhr gibt einen Überblick über das Antragsverfahren und bietet Raum für Fragen und Anregungen. Weitere Informationen finden Sie unter [Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt \(DSEE\)](#) und [Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement \(BBE\)](#). Einen ausführlichen Förderleitfaden erhalten sie [hier](#).

Haben Sie einen Themenvorschlag für den nächsten Newsletter oder Fragen zu den aktuellen Themen?

- Sie sind eingeladen, passende Themenvorschläge für den nächsten Newsletter einzureichen. Schreiben Sie hierfür eine Mail an Silke Wiedemuth unter [swiedemuth@lzg-rlp.de](mailto:swiedemuth@lzg-rlp.de)
- Bei Fragen zu den Inhalten wenden Sie sich bitte an den jeweiligen Verfasser bzw. Veranstalter.

## Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit (KGC) in Trägerschaft der



Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Rheinland-Pfalz: Gefördert von der BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach §20 a Abs. 3 SGB V im Rahmen ihrer Aufgaben zur Gesundheitsförderung und Prävention in Lebenswelten. Weitere Förderer in Rheinland-Pfalz sind die Unfallkasse Rheinland-Pfalz, das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Demografie des Landes Rheinland-Pfalz und das Ministerium für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz des Landes Rheinland-Pfalz.

## Herausgegeben von der

Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V. (LZG)

Hölderlinstraße 8

55131 Mainz

[www.lzg-rlp.de](http://www.lzg-rlp.de)

## Redaktion

Silke Wiedemuth, E-Mail [swiedemuth@lzg-rlp.de](mailto:swiedemuth@lzg-rlp.de)

## V.i.s.d.P.

Dr. Matthias Krell, Geschäftsführer

*[Newsletter abbestellen](#)*

.....  
Gefördert durch die BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V



Weitere Förderer und Unterstützer:

